

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des Geschichts- und Altertumsvereins für Siegburg und den Rhein-Sieg-Kreis am 06.11.2019 im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg

Anwesend waren gemäß der ausliegenden Anwesenheitsliste 31 Vereinsmitglieder, Beschlussfähigkeit war gegeben (Paragraph 12, Abs. 2 der Vereinssatzung).

Der 1. Vorsitzende, Bürgermeister Franz Huhn, eröffnete die Sitzung um 17:00 Uhr. Er begrüßte die Anwesenden und erläuterte die aktuelle Situation zur Sanierung des Rathauses.

Anträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

1. Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 11.07.2018

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

2. Geschäftsbericht 2018

Der Geschäftsbericht lag schriftlich vor.

Der Geschäftsführende Vorsitzende, Herr Jan Gerull, ging auf die Entwicklung des Vereinslebens im Jahr 2019 ein, in der die Exkursionen fortgesetzt wurden. Besonderen Anklang fand die Fahrt zur Kölner Zentralmoschee mit 60 und der Rundgang über den Michaelsberg mit knapp 50 Teilnehmern. Auch die Beteiligung des Vereins an der Vortragsreihe „Museumsgespräche“ ging in eine neue Runde. So berichtete Frau Dr. Elisabeth Knauer unter dem Titel „Rettet die Sgraffiti“, der so auch in den Heimatblättern 2018 als Aufsatz erschien, über die Putzkratzbilder an den Häuserfassaden der Region und Herr Jan Gerull verfolgte die Lebenswege des Abiturjahrgang 1925 aus dem Staatlichen Gymnasium. Als Kooperationspartner begleitete der Geschichts- und Altertumsverein die vom Arbeitskreis Siegburger Tuchgespräche veranstaltete Tuchdrucktagung auf dem Siegwerkgelände im Mai. Die Tagung beleuchtete das Thema Tuchdruck aus wirtschafts-, sozial- und textilhistorischer Sicht und führte Forschende und Forschungsansätze aus verschiedenen Ländern zusammen. Herr Franz-Josef Wiegelmann bedankte sich stellvertretend für den ganzen Arbeitskreis beim Geschäftsführenden Vorsitzenden für die Kooperation.

3 a) Kassenbericht 2018

Der Kassenbericht lag schriftlich vor.

Der Kassenführer, Herr Klaus Peter Hohn, erläuterte den Kassenbericht, insbesondere die Position „Publikationen“, die deshalb so hoch ausgefallen sei, weil dort sowohl die Kosten der „Heimatblätter“ 2017 als auch 2018 buchhalterisch im Jahr 2018 enthalten seien. Ferner teilte er mit, dass bei den Exkursionen leichte Verluste zu verzeichnen seien. Der Geschäftsführende Vorsitzende führte aus, dass bei den Exkursionen im Jahre 2019 eine erhöhte Teilnehmerzahl festzustellen sei.

Die Mitgliederversammlung nahm den Kassenbericht entgegen.

3 b) Kassenprüfungsbericht 2018

Der Kassenprüfer, Herr Helmut Löhr, trug den Kassenbericht vor und dankte dem Kassenführer für seine Arbeit. Er sprach die weiter rückläufige Mitgliederzahl an.

Aus der Mitgliederversammlung kam die Anregung, den Heimatblättern einen Informationsflyer samt Beitrittsformular beizufügen, um diese an Bekannte weitergeben zu können.

Es wurde gefragt, ob es möglich sei, die nächsten Heimatblätter wieder in der Geschäftsstelle abzuholen, um dem Verein Portokosten zu ersparen. Der Schriftführer, Herr Harald Uecker, teilte mit, dass der Aufwand hierfür in keinem Verhältnis zur Ersparnis stehen würde.

Der Geschäftsführende Vorsitzende teilte mit, dass der Versand der Heimatblätter 2019 möglichst zusammen mit dem Weihnachtsbrief, einem Flyer und dem Exkursionsprogramm für das Jahr 2020 erfolge solle.

Die Mitgliederversammlung nahm den Kassenprüfungsbericht entgegen.

4. Entlastung des Vorstandes

Herr Dr. Konrad Machens beantragte die Entlastung des Vorstands.

Die Entlastung erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

5. Neuwahl des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende teilte mit, welche der bisherigen Vorstandsmitglieder weiterhin zur Verfügung stehen und fragte, ob weitere Vereinsmitglieder interessiert seien, im Vorstand mitzuarbeiten. Dieses war nicht der Fall.

Gewählt wurden:

Arndt, Dr. Claudia Maria
Gerull, Jan-Eberhardt
Hausmanns, Dr. Barbara
Hohn, Klaus-Peter
Klein, Dr. Ansgar Sebastian
Kröger, Jens
Pertz, Dietmar
Tiemann, Jan
Uecker, Harald
Wensky, Prof. Dr. Margret

AE: einstimmig, bei jeweiliger Enthaltung der anwesenden gewählten Vorstandsmitglieder.

Aus dem Vorstand scheiden aus:

Forsbach, Dr. Ralf
Fischer, Prof. Dr. Helmut
Korte-Böger, Dr. Andrea
Walterscheid, Klaus

Der 1. Vorsitzende dankte den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit.

Geborene Mitglieder gem. § 13 Absatz 1 der Satzung sind:

Huhn, Franz, Bürgermeister der Stadt Siegburg

Schuster, Sebastian, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises

6. Neuwahl der Kassen- und Rechnungsprüfer

Vorgeschlagen und gewählt wurden:

Dohm, Hans-Joachim

Löhr, Helmut

AE: Einstimmig

7. Bericht der Geschäftsstelle

Der Geschäftsführende Vorsitzende erläuterte die Notwendigkeit der Satzungsänderung und sagte zu, diese Änderungen, unter anderem in Bezug auf die Vorstandsgröße, im nächsten Jahr mit Sicherheit anzugehen.

8. Verschiedenes

- Aus der Mitgliederversammlung kam die Frage, ob der Förderverein des Stadtmuseums und der Geschichts- und Altertumsverein nicht fusionieren könnten. Der 1. Vorsitzende äußerte hierzu seine Bedenken. Frau Prof. Dr. Margret Wensky riet hiervon ebenfalls ab, da die Zielrichtungen unterschiedlich seien, der Förderverein sich auf eine finanzielle Unterstützung konzentrieren würde, der Geschichts- und Altertumsverein aber als Schwerpunkt die Herausgabe von lokalgeschichtlichen Publikationen mit wissenschaftlichem Niveau habe.
- Der 1. Vorsitzende teilte mit, dass die nächste Jahreshauptversammlung für den 4. November 2020 geplant sei. Er kündigte sein Ausscheiden mit Ablauf seiner Amtszeit als Bürgermeister aus dem Vorstand und als 1. Vorsitzender an, da er für die Kommunalwahl am 13.09.2020 nicht mehr kandidiert.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Der Leiter der Versammlung, Bürgermeister Franz Huhn, sprach seinen Dank an die Mitglieder aus und schloss die Sitzung um 17:40 Uhr.

(1.Vorsitzender Franz Huhn)
Versammlungsleiter

(Harald Uecker)
Schriftführer